

Kormoran

Phalacrocorax carbo

Merkmal	Information
Ordnung	Suliformes (Tölpelverwandte)
Familie	Kormorane (Phalacrocoracidae)
Status	Heimische Wildvogelart
Gewicht	2-3,5 kg
Körperlänge	80-100 cm
Flügelspannweite	130-160 cm
Aktivität	Tagaktiv

Lebensraum

Bewohnt Seen, Flüsse, Küstengewässer und Teichlandschaften. Er brütet häufig in Kolonien auf Bäumen oder Felsen.

Nahrung

Fast ausschließlich Fische, die tauchend erbeutet werden.

Fortpflanzung

Brutzeit: Frühjahr • Gelege: meist 3-5 Eier • Beide Altvögel beteiligen sich an Brut und Jungenaufzucht.

Schädelmerkmale

Langer, schlanker Schnabel mit deutlich hakenförmiger Spitze zum Festhalten glitschiger Fische.

Jagdliche Bedeutung

Regional können hohe Bestände Auswirkungen auf Fischbestände haben. Maßnahmen richten sich nach den geltenden rechtlichen Bestimmungen.

Besonderheit

Nach dem Tauchen breitet der Kormoran häufig seine Flügel aus, um das Gefieder trocknen zu lassen.

Quellen: Bundesamt für Naturschutz (BfN), Deutscher Jagdverband (DJV), jagdliche Fachliteratur.